



Az.:

Rotenburg (Wümme), 30.10.2020

Antrag Nr. : 0 8 7 4 / 2 0 1 6 - 2 0 2 1 / 1

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Schulausschuss	10.11.2020			
Verwaltungsausschuss	18.11.2020			
Rat	19.11.2020			

Umformulierter Ratsantrag der FDP-Fraktion vom 16.09.2020: "Laptops für alle Schüler"

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, dem Antrag der FDP-Fraktion nicht zu entsprechen und keine 400.000 € für die Schulen zusätzlich (Digitalpakt) zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

zu 1.

Pädagogische Medienkonzepte der Schulen sind vorhanden und werden bedarfsgerecht je Schule in Absprache mit der Schule abgearbeitet.

zu 2.

Mit dem Digitalpakt Schule und deren Umsetzung ist schon viel Arbeit erforderlich. Weitere 400.000 € sind aus Sicht der Stadt derzeit nicht notwendig. Auch die Schulen haben keine Mittel als notwendig hierfür angemeldet.

Zu 3.

Im Projekt mit dem Landkreis zur Erstellung eines Medienentwicklungsplanes sind seit Beginn Schulträger als auch die Schulen Teil des Projektes und stark involviert. Es haben Workshops auf Schulebene stattgefunden und Onlinemeetings auf Schul-, EDV und Verwaltungsebene.

Zu 4.

Es sind keine weiteren Mittel neben dem Digitalpakt eingeplant. Dienstleistungen konnten im Vorfeld und können auch weiterhin in einem bestimmten Rahmen eingekauft werden. Derzeit funktioniert die Umsetzung gut. Auch mit der EDV Kraft, Herrn Meyer, dessen Stelle aufgrund der steigenden technischen Anforderungen extra geschaffen wurde, klappt die Betreuung gut. Auch hier wurden keine weiteren Bedarfe seitens der Schulen angefragt. Weitere Entwicklungen werden sich aus dem Projekt mit dem Landkreis ergeben.

Zu 5.

Dieser Punkt wird auch seitens des Medienentwicklungsplanes mit dem Landkreis betrachtet. Daher kann erst zu einem späteren Zeitpunkt eine Antwort gegeben werden.

Andreas Weber

